

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie
Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie
Band: 21 (1914)
Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eschmann & Cie., Mähr.-Schönberg

Zwirn-Fabrik

Nur Spezialitäten für Seidenwebereien

Rohe und glacierte Baumwoll-Litzenzwirne für Werker, Nr. 120—200/9 f. Glacierte Baumwollzwirne für Jacquardlitzuren, Nr. 60—130/12 f. Besondere Spezialität für Jacquardlitzuren 110 und 130/12 f. Baumwollzwirn, geschmeidig imprägniert, übertrifft punkto Geschmeidigkeit und Reißfestigkeit jeden anderen Litzurenzwirn. Leinenzwirne, glacierte, für Jacquardlitzuren, Nr. 60/3—130/6 f.

Gallierspagate in den verschiedensten Sorten aus Leinen, roh, gebleicht und gefärbt.

□ □ □

Eduard Eschmann, Mähr.-Schönberg

Kamm- und Geschirr-Fabrik

Webekämme, nur für Seidenwebereien, für Organzin und rohe Seide (Grège). Spezialität für hochechwerste „Canéle fein“. Webgeschirre aus feinst. Sea Island-Zwirn, geschmeidig, imprägniert, unentbehrlich für Hochglanz-Seiden.

Verband kaufmännischer Agenten der Schweiz

Vakanzenliste

No.	Sitz der Firma	Artikel
214	Hamburg	Theaterbestuhlung (spez. für Kinos)
215	Westfalen	Lack- und Firnisfabrik
216	Frankreich	Dentelles de Valenciennes
217	Frankreich	Lederriemen für Transmissionen
218	Frankreich	Einlegesohlen in Stroh und Kork
219	Frankreich	Rubans und Velours
220	Böhmen	Bindfaden und Schnüre
221	Genf	Convertures piquées, Spécialité d'Edredons, Plumes, Duvets, Capock en gros.
222	Sachsen	Klößelspitzen, Kragen, Läufer, Tablettes etc.
223	Deutschland	Kleiderstoffe
224	Schweiz	Gestickte Taschentücher, Echarpes, Roben, Servietten-Taschen
225	Oesterreich	Kunsthorn-Knopffabrik
226	Deutschland	Galanterie, Lederwaren, Kurzwaren
227	Deutschland	Graphit-Schmelztiegel
228	Deutschland	Motorenöle und Fette
230	Berlin	Lederwaren
231	Berlin	Radium-Leuchtfarbe
232	Berlin	Abbreunbare Gaze für Kurbelstickereien
233	Berlin	Universal-Kitt
234	Frankreich	Charbons artificiels et Balais en charbon
235	Oesterreich	Herrenstoffe, Nouveautés, Damenkleiderstoffe, Tuche, bedruckte Wollcachemire.
236	Böhmen	Kunsthornknöpfe
237	Deutschland	Halbwollene Serge für Herrenkleider
238	Deutschland	Automatischer Rasierpinsel und flüssige Rasierseife (Patent)
239	Böhmen	Leinene und baumwollene Taschentücher

Auskunft nur für Mitglieder des obigen Verbandes bei Hugo Wolf, Leonhardstrasse 4. Telephon No. 11663.

Inserate in den „Mitteilungen über Textil-Industrie“ haben infolge der weiten Verbreitung im In- u. Auslande den **grössten Erfolg.**

Seidenstoff-Fabrikation.

Als Stütze des Chefs wird sprachkundiger **Verkäufer**, möglichst mit Webschulbildung und praktischer Erfahrung, **gesucht**. Sehr günstige Gelegenheit für strebsamen Kaufmann, sich eine selbständige Stellung zu schaffen.

Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Chiffre Q. R. 1339 an die Expedition des Blattes.



Die große

Fachzeitschriftenschau

auf der Buchgewerblichen Welt-Ausstellung Leipzig 1914,

Mai bis Oktober, bringt zum Ruchang die

Mitteilungen über Textil-Industrie

Junger, strebsamer

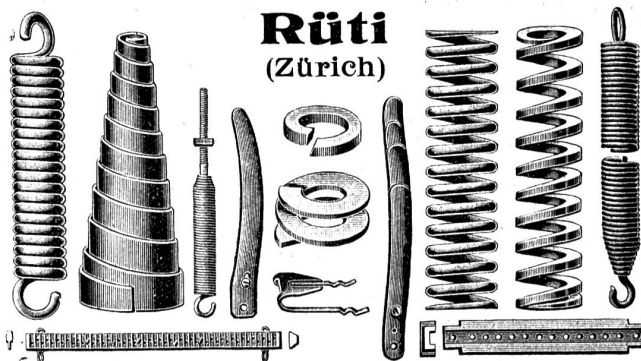
Webereimann

Schweizer, **sucht Stelle** in Seidenweberei. Mehrjährige Praxis in Weberei und Maschinenfabrik, zweijähriger Absolvent der Zürcher Seidenwebschule, auch als Monteur tätig, deutsch und französisch sprechend. Zeugnisse und Referenzen zu Diensten.

Offerten unter Chiffre U. V. 1341 an die Expedition des Blattes.

Gebr. Baumann

Federnfabrik u. Mech. Werkstätte



Rüti
(Zürich)

Spiral-, Zug- und Stossfedern von 0,3 bis 35 mm Stahlstärke, in rundem und vierkantigem Draht, aus feinstem Stahldraht, wie auch aus Messing und Neusilber.

Stahlblechfedern für Trucken-, Vogelstängli etc. etc. aus feinstem Stahlblech gehärtet und gebläut.

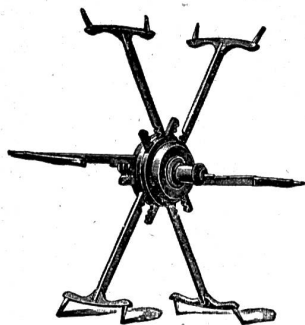
Flachfedern aus blaupoliertem schwed. Ressortstahl.

Technische Artikel für Webereien und Spinnereien:

Zettelbäume u. Hohlbäume für alle Gewebearten.

Ratierenkarten und Nägel, Wechselkarten aus Holz, Karton und Eisen. Trittwerkhölzer, Schnürrollen, Peitschen, Häspel, perforierte Stahl- und Messingbände für Sandbäume, Schiffhauhalter Carden-Kübelfedern samt Deckel.

Massenartikel.



Spezialität:

Reformhaspel

mit selbsttätiger Spannung
für alle Strangengrößen.

über 100,000 Stück in Betrieb

Schwarzenbach & Ott

Spulen-, Haspel- und Maschinenfabrik
LANGNAU-ZÜRICH

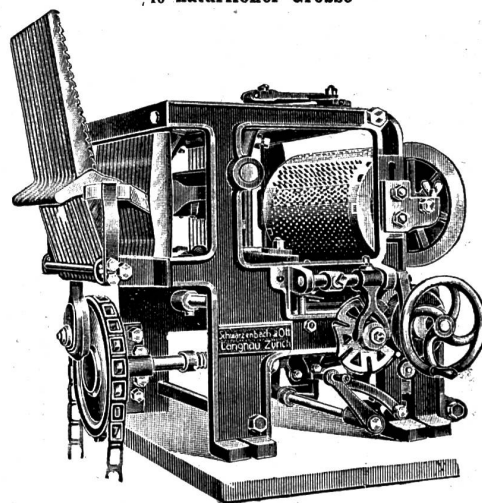
□ □ □

Patentirte karten- und papierlose
Doppelhubschaftmaschine
„Reform“

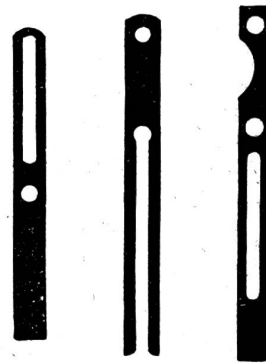
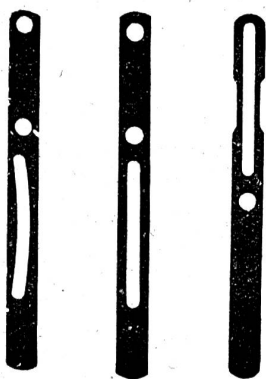
für Seide, Baumwolle, Leinen u. Wolle
zu jedem Stuhl-System passend.

Fabrikation sämtl. Bedarfsartikel aus
Holz für die Textil-Industrie
Spulen und Spindeln

1/10 natürlicher Grösse



Doppelhub-Schaftmaschine „Reform“

**Schweiz. Kaufmännischer Verein,**

Centralbureau für Stellenvermittlung, Zürich. Sihlstr. 20.

Sihlstrasse 20 :: Telefon 3235

Für die Herren Prinzipale sind die Dienste des Bureau kostenfrei
Vermittlung von Stellen jeder Art für technisches Personal aus der Seidenbranche: Webereidirektoren, Disponenten, Webermeister, Ferggstuben-Angestellte, Anruster, Dessinateure etc.

Die Mitglieder des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler können sich beim Zentralbureau für Stellenvermittlung in Zürich gratis einschreiben, indem die Einschreibgebühr von Fr. 2.— aus der Vereinskasse bezahlt wird. Anmeldeformulare werden gratis abgegeben. Der Anmeldung ist jeweils die letzte Vereins-Beitragsquittung beizufügen. Für ausgeschriebene Stellen werden Spezialofferten entgegengenommen, die direkt an den Schweizer. Kaufm. Verein, Stellenvermittlung, Sihlstrasse 20 einzusenden sind.

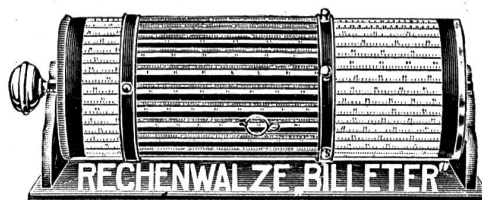
*F 268 D. Schw. — Seidenstoffweberei. — Junger Hilfsdisponent mit Webschulbildung oder Praxis.

*F 271 Frankreich. — Seidenstoffweberei. — Tüchtiger Webermeister.

Zur Zeit liegen wenig Anmeldungen von Stellensuchenden vor. Da das Zentralbureau öfters Nachfragen nach Personal für die verschiedenen Branchen der Textilindustrie hat, so dürfen Stellensuchende sich vertrauensvoll an dasselbe wenden. Den Firmen, die die Dienste des Bureaus in Anspruch nehmen, werden keine Offerten von solchen Stellensuchenden unterbreitet, die bereits im gleichen Geschäft angestellt sind

Hch. Stauffacher, Blattmacher **SCHWANDEN** (Kt. Glarus)

Fabrikation aller Arten  Webblätter
in Stahl und Messing.



das beliebteste Rechenhilfsmittel
der Textil-Branche.

Prospekte und Vorführung kostenlos durch die Fabrikanten

ERNST BILLETER & Co. ■ ZÜRICH

Rechenwalzen- und -Scheiben-Fabrik

**90% bis 100% Saal-
luftfeuchtigkeit**

„JACOBINE“

**ohne nassen Nieder-
schlag oder Anschlag**

Anerkannt ist die „Jacobine“ der betriebssicherste und im Gebrauch der **billigste** Luftbefeuchtungs-Ventilations-Apparat, da bei ihm durch das zerstäubte Wasser zugleich die **Luft befördert, gekühlt od. erwärmt, befeuchtet, staub- und bakterienfrei** gemacht wird.

Ein „Jacobine“-Apparat von 600 mm Durchmesser und zirka 20 Meter Länge, kann, ohne nassen Niederschlag, über eine Fläche von mindestens 20 × 10 Meter, stündlich 35 Liter Wasser der Saalluft gleichmäßig verteilt beimengen.

Der Kraftaufwand beträgt bei:

Wasserdruck in Atmosph.	Zerstäubtes Wasser in Liter pro Stunde	Luftquantum in cbm pro Stunde	Kraft- verbrauch netto
2	1470	2686	0.36 PS
4	1890	4794	0.63 „
6	2310	5950	0.90 „
8	2730	6989	1.17 „
10	3120	7837	1.45 „
12	3480	8738	1.72 „

Angesogene Luft von 35° C. wird abgekühlt auf 14° C., wenn das Wasser 12° C. Temperatur hat, wodurch es möglich geworden ist, Temperaturen von Ringspinnaslen von 45° C. auf ca. 25° C. zurückzubringen.

Angesogene Luft von – 10° C. wird erwärmt auf + 14° C., wenn das Wasser 40° C. Temperatur hat, wodurch die bestehende Heizung enorm unterstützt und der Kraftverbrauch auf weniger als die Hälfte verringert wird.

„Jacobine“ ist bei der Beurteilung seitens der Jury auf Internationalen Ausstellungen **ohne Konkurrenz** geblieben, da nur „Jacobine“ mit den höchsten Auszeichnungen bedacht wurde.

Im Winter bei trockener Kälte und im Sommer bei grosser Hitze leistet die „Jacobine“ unschätzbare Dienste, indem sie die **Unannehmlichkeiten dieser Witterungsperioden in den Spinn- und Websälen vollständig aufhebt.**

„Jacobine“ ist auf dem Weltmarkt der anerkannt beste Apparat. Bei dieser Luftbefeuchtungs-Einrichtung bleibt das **Kettfadennmaterial** viel **elastischer** und **kommen bedeutend weniger Fadenbrüche vor**. In **Jacquardwebereien** lassen sich alle die Uebelstände vermeiden, wie das **Verkürzen oder Verlängern der Jacquard- oder Verdoldessins** infolge der **Temperatureinflüsse**. Die Produktion wird demnach erleichtert und erhöht und macht sich die Einrichtung einer Luftbefeuchtungs-Anlage innert kurzer Zeit bezahlt.

Man verlange den neuesten Prospekt, dessen Inhalt für jeden **Textil-Industriellen** von großer Wichtigkeit ist.

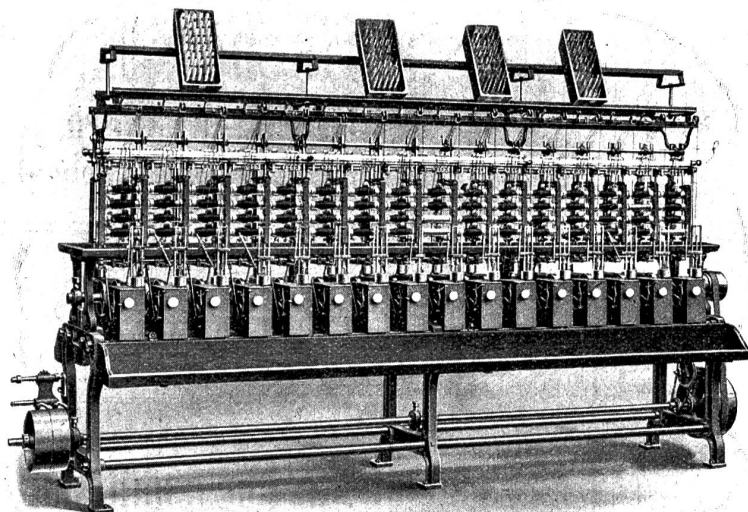
FRITZ KAESER, Metropol, ZÜRICH

Vertreter für die Schweiz, angrenzende Gebiete und Süd-Frankreich.

Letzte Neuheit!

Kreuz-Schuß-Spulmaschine Modell C.G.

Zum Mehrfachspulen mit Gegenzwirn



Patentiert und zum Patent angemeldet
im In- und Auslande

Diese neueste, praktisch bewährte Maschine ist unerreicht was heute in Mehrfach-Spulmaschinen geboten werden kann. Wir haben bei deren Konstruktion nicht nur die letzten Erfahrungen zu Rate gezogen, sondern auch was Leistungsfähigkeit, Schonung des Materials und einfache Bedienung anbelangt, das Beste mit erster Qualitätsarbeit vereinigt.

Ueberzeugen Sie sich gefälligst von den Vorteilen, die Ihnen unser neuestes Produkt bietet, indem Sie den bezüglichen Spezial-Prospekt verlangen oder die Maschine bei uns im Betriebe besichtigen.

Maschinenfabrik SCHWEITER A.-G. Horgen (Zürich)

TELEPHON No. 67

vormals J. Schweiter

GEGRÜNDET 1854